

Rhododendron impeditum 'Gristede' - Kissen-Rhododendron

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



[Rhododendron impeditum 'Gristede'](#)

Der Rhododendron impeditum 'Gristede', der Zwerg-Rhododendron, ist ein immergrüner Kleinstrauch aus der Familie der Erikagewächse und begeistert als kompakter Zierstrauch mit dichter, kissenförmiger Wuchsform. Seine kleinen, aromatisch duftenden Blättchen sind mattgrün bis leicht bläulich überhaucht und bilden den perfekten Hintergrund für die leuchtenden, violett- bis blauviolettten Blüten, die im späten Frühjahr in reicher Fülle erscheinen. Die schalen- bis trichterförmigen Blüten wirken elegant und geben diesem Blütenstrauch eine edle, klare Ausstrahlung, die sowohl im Heidegarten als auch im Japangarten hervorragend zur Geltung kommt. Als Gartenstrauch eignet sich 'Gristede' ideal für den vorderen Beetbereich, den Steingarten, den Vorgarten und den Grabbereich, überzeugt im Kübel auf Terrasse und Balkon und setzt als niedriger Solitär oder in kleinen Gruppen feine Akzente mit ruhiger Struktur. Der Standort sollte halbschattig bis licht sonnig sein, mit gleichmäßiger Bodenfeuchte und guter Drainage; saure, humose, torf- oder nadelhumusreiche Erde ohne Kalk sorgt für vitale Entwicklung und dichtes Laub. Flaches Wurzelwerk bevorzugt eine mulchende Abdeckung und schonende Pflege ohne tiefes Hacken, ein Ausputzen nach der Blüte hält den Zwergstrauch besonders kompakt. Leichte, formgebende Rückschnitte nach der Blüte sind möglich, jedoch selten nötig. In Kombination mit anderen Moorbeetpflanzen wie Azaleen, Pieris, Skimmien, Farnen oder Zwergkoniferen entsteht ein stimmiges, ganzjährig attraktives Bild, das Struktur, Farbe und Textur harmonisch verbindet.

[Weitere Infos >>](#)



Rhododendron impeditum 'Gristede' 15-20 cm

Rhododendron impeditum 'Gristede', der Zwerg-Rhododendron, präsentiert sich als kompakter, immergrüner Blütenstrauch mit kissenförmigem Wuchs und feinen, blaugrünen bis dunkelgrünen Blättchen, die einen leichten Duft verströmen. Im April bis Mai öffnet dieser Zierstrauch eine Fülle kleiner, violettblauer bis purpurvioletter Blüten, die den Gartenstrauch dicht überziehen und einen reizvollen Kontrast zum dichten Laub bilden. Mit seiner gedrungenen, stark verzweigten Wuchsform bleibt er niedrig und breit, ideal für den Vordergrund im Beet, den Heidegarten, den Steingarten oder als dezente, niedrige Einfassung entlang von Wegen. Auch im Vorgarten setzt er als kleiner Solitär Akzente und eignet sich hervorragend als Kübelpflanze für Terrasse und Balkon, wo er in Gruppenpflanzung ebenso harmonisch wirkt wie einzeln. Am besten gedeiht 'Gristede' an einem halbschattigen bis absonnigen Standort, geschützt vor heißer Mittagssonne und austrocknenden Winden. Der Boden sollte humos, locker, durchlässig und gleichmäßig frisch bleiben, mit saurer bis schwach saurer Reaktion; Staunässe verträgt er nicht, kalkhaltige Substrate sind zu vermeiden. Eine mulschende Abdeckung hält die Wurzeln kühl und fördert die Bodenfeuchte. Gießen Sie vorzugsweise mit weichem Wasser und geben Sie im Frühjahr einen speziellen Rhododendrondünger in moderater Dosierung. Verblühtes ausgekniffen fördert die Knospenbildung für das nächste Jahr; ein Rückschnitt ist selten nötig und, wenn überhaupt, direkt nach der Blüte sinnvoll. In kalten Wintern schützt eine leichte Abdeckung vor Wintersonne und Trockenkälte, sodass dieser Moorbeet-Kleinstrauch seine Form und Farbe zuverlässig bewahrt.



Rhododendron impeditum 'Gristede' 20-25 cm

Rhododendron impeditum 'Gristede', der Zwerg-Rhododendron, ist ein kompakter, immergrüner Blütenstrauch mit außergewöhnlich dichter, kissenförmiger Wuchsform. Seine botanische Herkunft zeigt sich in den fein strukturierten, kleinen, graugrünen bis bläulichgrünen Blättern, die das ganze Jahr über attraktiv bleiben. Im Frühling, meist von April bis Mai, schmückt sich dieser Gartenstrauch mit zahlreichen violettblauen bis blauvioletten Trichterblüten, die den niedrigen Zierstrauch wie ein farbiges Polster überziehen. Durch den langsamen, formschönen Aufbau eignet sich die Sorte als Solitär im Vorgarten ebenso wie für Gruppenpflanzungen im Beet, im Heidegarten und Steingarten, wo sie mit

Heidekraut, Azaleen, Farnen oder Gräsern harmoniert. Als Kübelpflanze macht 'Gristede' auf Terrasse und Balkon eine ausgezeichnete Figur und bleibt dank der kompakten Entwicklung lange proportioniert. Bevorzugt wird ein halbschattiger bis lichtschtattiger Standort mit morgendlicher oder abendlicher Sonne und Schutz vor greller Mittagshitze. Der Boden sollte humos, locker und gleichmäßig frisch bis mäßig feucht sein, unbedingt gut drainiert und deutlich sauer, wie man es von Moorbeetpflanzen kennt. Kalkarme, weiche Gießwassergaben und eine Multschicht aus Rindenmaterial unterstützen die dauerhafte Vitalität. Staunässe ist zu vermeiden, dennoch darf der Wurzelbereich nicht austrocknen. Nach der Blüte kann ein leichter Pflegeschnitt oder das Auskneifen verwelkter Blütenstände zur Erhaltung der dichten, kompakten Form beitragen. Mit seiner niedrigen Endhöhe ist der Zwerg-Rhododendron eine vielseitige Wahl als niedriger Zierstrauch für Beetränder, als Einfassung oder als kleiner Solitär, der in jeder Jahreszeit Struktur und im Frühling intensive Blütenfarbe liefert.



[Rhododendron impeditum 'Gristede' 25-30 cm](#)

Rhododendron impeditum 'Gristede', der Zwerg-Rhododendron mit feinlaubigem, immergrünem Charakter, präsentiert sich als besonders kompakter Blütenstrauch für kleine und große Gärten. Seine dicht verzweigte, kissenartige Wuchsform bleibt niedrig und formschön, das kleine, mattgrüne bis blaugrüne Laub ist aromatisch und bildet einen attraktiven Kontrast zu den zahlreichen trichterförmigen Blüten. 'Gristede' öffnet in der Regel von Ende April bis Mai ein leuchtendes Spiel aus violettblauen bis purpurvioletten Tönen, das den Zierstrauch zuverlässig in Szene setzt. Als Gartenstrauch eignet sich diese Sorte ideal für den Steingarten, den Heidegarten und den Vorgarten, schmückt Beetränder und die vordere Beetpartie und überzeugt im Trog oder als Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon ebenso wie als kleiner Solitär oder in lockerer Gruppenpflanzung. Der Standort sollte halbschattig bis licht schattig, windgeschützt und ohne pralle Mittagssonne gewählt werden; auf sehr hellen Plätzen bleibt die Blüte trotzdem farbstark, sofern die Bodenfeuchte konstant ist. Ein humoser, lockerer, gleichmäßig frischer und saurer Boden ist entscheidend, Staunässe und Kalk werden gemieden. Eine dünne Multschicht hält die Wurzeln kühl und den Boden feucht, eine maßvolle Düngung mit Rhododendron-Dünger im Frühjahr fördert Knospenreichtum und Vitalität. Nach der Blüte können verblühte Dolden behutsam ausgebrochen und leichte Korrekturschnitte vorgenommen werden, um die kompakte Form zu erhalten. So bleibt Rhododendron impeditum 'Gristede' viele Jahre ein pflegeleichter, reichblühender Blickfang.

[Weitere Infos >>](#)



[Rhododendron impeditum](#)

Rhododendron impeditum, der Zwerg-Rhododendron, ist ein kompakt wachsender immergrüner Blütenstrauch, der mit seinem dichten, kissenartigen Aufbau und fein aromatischen, blaugrün bis graugrünen Blättern jeden Gartenbereich elegant strukturiert. Im April bis Mai öffnet diese Gartenrarität zahlreiche violett bis purpurbau schimmernde Blüten, die in reizvollem Kontrast zum kleinen, ledrigen Laub stehen und den Zierstrauch zu einem Blickfang im Vorgarten, Steingarten oder Heidegarten machen. Durch seinen langsamen, niedrigen Wuchs eignet sich der Gartenstrauch ideal als Solitär im Vordergrund von Beeten, zur Gruppenpflanzung in Rhododendron- und Moorbeeten sowie als niedrige Einfassung oder lockere Mini-Hecke. Auch im Kübel auf Terrasse und Balkon entfaltet die kompakte Kübelpflanze ihren asiatischen Charme und bleibt formschön ohne intensiven Schnitt. Ein halbschattiger bis heller, vor Mittagssonne geschützter Standort fördert eine reiche Blüte, doch auch sonnige Lagen sind bei gleichmäßiger Bodenfeuchte möglich. Entscheidend ist ein humoser, lockerer, durchlässiger und kalkarmer Boden mit saurem pH-Wert; Rhododendronerde oder eine Moorbeetmischung mit Laubhumus und Rindenmulch unterstützt Vitalität und Blattglanz. Staunässe sollte vermieden, Trockenphasen jedoch ausgeglichen werden. Nach der Blüte kann ein leichter Formschnitt erfolgen, verwelkte Blütenstände werden vorsichtig ausgebrochen, um die Knospenbildung zu fördern. In windgeschützten Lagen mit winterlicher Bodenabdeckung bleibt das feine Laub schön erhalten. Harmonische Partner sind weitere Zwerg-Rhododendren, Azaleen, Pieris, Skimmia, Heidekraut, Farne und Gräser, die das ruhige, immergrüne Polster dieses Blütengehölzes wirkungsvoll begleiten.

[Weitere Infos >>](#)